

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2013/1/28 2010/12/0168

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 28.01.2013

Index

E3L E05200510

E6j

63/01 Beamten-Dienstrechtsgesetz

Norm

32000L0078 Gleichbehandlungs-RL Beschäftigung Beruf Art2 Abs2 lit.a;

62009CJ0045 Rosenblatt VORAB;

62009CJ0250 Georgiev VORAB;

62010CJ0159 Fuchs und Köhler VORAB;

BDG 1979 §163 Abs1;

1. BDG 1979 § 163 heute
2. BDG 1979 § 163 gültig ab 01.09.2025 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 50/2025
3. BDG 1979 § 163 gültig von 01.01.2004 bis 31.08.2025 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 130/2003
4. BDG 1979 § 163 gültig von 01.10.1999 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 127/1999
5. BDG 1979 § 163 gültig von 01.10.1997 bis 30.09.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 109/1997
6. BDG 1979 § 163 gültig von 01.06.1996 bis 30.09.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 201/1996
7. BDG 1979 § 163 gültig von 01.05.1995 bis 31.05.1996 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 297/1995
8. BDG 1979 § 163 gültig von 01.07.1993 bis 30.04.1995 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 334/1993
9. BDG 1979 § 163 gültig von 01.10.1988 bis 30.06.1993 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 602/1988
10. BDG 1979 § 163 gültig von 01.10.1988 bis 30.09.1988 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 148/1988
11. BDG 1979 § 163 gültig von 01.01.1985 bis 30.09.1988 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 550/1984
12. BDG 1979 § 163 gültig von 01.01.1980 bis 31.12.1984

Rechtssatz

Mit § 163 Abs. 1 BDG 1979 wird Personen, die das 65. Lebensjahr erreicht haben, eine weniger günstige Behandlung zuteil, als sie andere Personen, die dieses Alter noch nicht erreicht haben, genießen, weil diese Personen nach der ex lege erfolgenden Versetzung in den Ruhestand ihren bisherigen universitären Tätigkeiten nicht mehr im selben Umfang wie vor der Ruhestandsversetzung nachgehen können. Es wird daher mit dieser Bestimmung eine unmittelbar auf dem Alter beruhende Ungleichbehandlung im Sinne von Art. 2 Abs. 2 lit. a RL 2000/78/EG eingeführt (Hinweis Urteile des EuGH Fuchs und Köhler, C-159/10 und C-160/10, Rn 33 und 34; Georgiev, C-250/09 und C-268/09, Rn 32; sowie Rosenblatt, C-45/09, Rn 37). Mit Paragraph 163, Absatz eins, BDG 1979 wird Personen, die das 65. Lebensjahr erreicht haben, eine weniger günstige Behandlung zuteil, als sie andere Personen, die dieses Alter noch nicht erreicht haben, genießen, weil diese Personen nach der ex lege erfolgenden Versetzung in den Ruhestand ihren bisherigen universitären Tätigkeiten nicht mehr im selben Umfang wie vor der Ruhestandsversetzung nachgehen können. Es wird daher mit dieser Bestimmung eine unmittelbar auf dem Alter beruhende Ungleichbehandlung im Sinne von Artikel 2, Absatz 2, Litera a, RL 2000/78/EG eingeführt (Hinweis Urteile des EuGH Fuchs und Köhler, C-159/10 und C-160/10, Rn 33 und 34; Georgiev, C-250/09 und C-268/09, Rn 32; sowie Rosenblatt, C-45/09, Rn 37).

Gerichtsentscheidung

EuGH 62009CJ0045 Rosenblatt VORAB

EuGH 62009CJ0250 Georgiev VORAB

EuGH 62010CJ0159 Fuchs und Köhler VORAB

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2013:2010120168.X02

Im RIS seit

18.02.2013

Zuletzt aktualisiert am

05.10.2017

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at